

Rostocker Altertumswissenschaftliches Kolloquium

Das Heinrich Schliemann-Institut für Altertumswissenschaften der Universität Rostock und die Rostocker Freunde der Altertumswissenschaften e. V. laden zu folgender Vortragsveranstaltung aus dem Fach Latein ein:

Prof. Dr. Daniëlle Slootjes (Amsterdam)

**Spätantike Diözesen und eine römische Weltanschauung
im *Laterculus Veronensis* und in der *Notitia Dignitatum***

Das Römische Reich erlebte zur Zeit der Kaiser Diokletian und Konstantin (Ende 3. / Anf. 4. Jh. n. Chr.) durch die Verdoppelung der Anzahl der Provinzen und die Schaffung der sogenannten Diözesen große administrative Veränderungen. Bemerkenswerterweise finden sich dazu in den zeitgenössischen Quellen, z.B. den *Res Gestae* des Ammianus Marcellinus oder den vielen christlichen Quellen, relativ wenige Hinweise. Glücklicherweise haben wir jedoch einige Verwaltungsdokumente aus dieser Zeit, nämlich den sogenannten *Laterculus Veronensis* (Anf. 4. Jh.) und die beiden *Notitiae Dignitatum* (*Orientis* und *Occidentis*, Ende 4. Jh.). Auf den zweiten Blick entpuppen diese sich als sehr spannend, auch im Hinblick auf eine Art Weltanschauung der Römer.

Donnerstag, 08.05.2025

19.15 Uhr, HS 3

Schwaansche Str.3, 18055 Rostock